reformierte Kirche

Reformierte Kirchgemeinde Langenthal
Kirchgemeinderat
Geissbergweg 6, 4901 Langenthal

Protokoll der Sitzung des Kirchgemeinderats
Protokollauszug

Montag, 18. Mai 2026, 18:30 – 20:45 Uhr, Forum Geissberg

Teilnahme

Kirchgemeinderat (stimmberechtigt)
- Reto Steiner, Ratspräsidium, Vorsitz
- Ralph Burlon
- Regula Costa
- Daniel Rüegger, Vizepräsidium
- Markus Zahnd

Vertretung Kollegium (nicht stimmberechtigt)
- Iris Bäriswyl, Teamleitung Diakonie
- Pfarrer Cédric Rothacher, Pfarrteamvertretung

Ratssekretariat (nicht stimmberechtigt)
- Thomas Gehrig, Protokoll

10. Ersatz «Pfefferstern»

Das Programm Pfefferstern wird vom KUW/Jugendteam seit Jahren zur Administration der Jugendarbeit und zur Kommunikation mit den Familien und Jugendlichen eingesetzt. Die Datenverwaltung erfolgt losgelöst von der Hauptdatenbank KiKartei, was eine zeitaufwändige Betreuung benötigt.

Mit dem Beschluss des Kirchgemeinderats vom 16.12.24 zur Einführung der KiKartei wurde auch die Ablösung des Pfeffersterns in Aussicht gestellt. Die KiKartei wurde unterdessen erfolgreich eingeführt, weshalb nun die Ablösung vom Pfefferstern auf der Grundlage der Offerte der Fima KW-Software und der Analyse der exportierten Pfefferstern-Daten vorgenommen werden kann.

Neben den einmaligen Kosten für die Einführung (CHF 5'772.50) fallen Zusatzkosten an für Schulung (CHF 1'000) sowie für die manuelle Korrektur (CHF 500) abweichender Daten und die Nacherfassung fehlender Daten durch die Anbieterin. Die ab 2027 anfallenden, wiederkehrenden Lizenzkosten (CHF 900) reduzieren sich gegenüber Pfefferstern um 25%.

Die Einführung erfolgt nach einer ersten Schulung und in Absprache mit dem Jugendteam im Oktober 2026. Die Kündigung des Pfeffersterns erfolgt nach erfolgreicher Einführung in der KiKartei.

10.1. Beschluss

Der Kirchgemeinderat beschliesst:

1. Die Software Pfefferstern wird durch die das Zusatzmodul «KiKartei Kurs- und Veranstaltungsverwaltung» abgelöst.
2. Für das Zusatzmodul «KiKartei Kurs- und Veranstaltungsverwaltung» wird ein Nachkredit von CHF 7'300 zu Lasten Konto 3158.00 IT-Kosten (Software) gesprochen.
3. Die Finanzverwaltung wird beauftragt, ab 2027 die jährlich wiederkehrenden Kosten von CHF 900 zulasten Konto Nr. 3158.00 ins Budget aufzunehmen.
4. Der Leiter der Geschäftsstelle wird mit dem Vollzug betraut.

Mitteilung an:
- Urs Hallauer, Leiter Geschäftsstelle, z.Hd. Arbeitsgruppe «technische Infrastruktur»
- Pfarrer Timo Rucks
- Fabienne Gruber, Finanzverwalterin
- Akten Geschäftsstelle

Für das Protokoll
Der Ratssekretär

25.05.26